



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

E-Scooter-Fahrer stürzt

Samstag, gegen 00.05 Uhr, stürzte ein 33-jähriger mit einem Elektrokleinstfahrzeug an einer Ampel am Franckeplatz. Der Mann war stark alkoholisiert. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Jetzt muss der Fahrer mit einem Strafverfahren gegen sich rechnen.

Radler unter Alkohol

Da ein 39-jähriger ohne Licht und in Schlangenlinien an der „Merseburger Straße“ mit einem Fahrrad fuhr, kontrollierten Polizisten am Samstag, 02.40 Uhr, den Mann. Wie sich dabei herausstellte, war der Radler alkoholisiert. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und in einer Klinik sodann durchgeführt. Jetzt muss der Radfahrende mit einem Ermittlungsverfahren gegen sich rechnen.

Polizeirevier Saalekreis

Diebstahl einer Rüttelplatte

Salzmünde

Drei unbekannte männliche Täter entwendeten -Zeugenaussagen zufolge- auf einer Baustelle der Bundesautobahn 143 am Freitagnachmittag eine Rüttelplatte. Sie verladen diese in einen silberfarbenen PKW der Marke „Seat“ vom Typ „Alhambra“. Die Polizei stellte an der Baustelle fest, dass die Umzäunung des Lager- und Containerbereichs geöffnet war. Sofortige Fahndungsmaßnahmen sind eingeleitet worden, welche zunächst erfolglos blieben. Am Samstag, 01.00 Uhr, wurde der benannte PKW in Halle (Saale), Delitzscher Straße, aufgefunden. In diesem Fahrzeug wurde nur ein Stromerzeuger, die Rüttelplatte jedoch nicht, gefunden. In einem Transporter, der neben dem PKW stand, wurden mehr als Einhundert Mobilfunk-Verstärker-Module aufgefunden und sichergestellt. Die Kripo ermittelt nun in der Sache, um diese Gegenstände zuordnen zu können. Der Wert der Module beträgt mehr als Einhunderttausend Euro.

Drogen dabei

Landsberg

Polizisten kontrollierten am Freitagabend, 20.20 Uhr, einen 31-jährigen in der „Merseburger Straße“. Der Mann war augenscheinlich stark benommen. Wie sich dabei herausstellte, stand er unter Drogeneinfluss und hatte zudem auch Drogen dabei, die beschlagnahmt wurden. Jetzt wird gegen ihn ermittelt.

Zeugen halten Fahrraddieb fest

Bad Lauchstädt

Freitagnacht, 23.00 Uhr, stellten Zeugen im „Haaner Weg“ einen 17-jährigen fest, der das Fahrrad eines der Zeugen bei sich hatte. Der Jugendliche wurde bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten. Es stellte sich heraus, dass der junge Mann versuchte, das Fahrrad vom Ort zu entwenden. Zuvor wurde das ordnungsgemäß angebrachte Schloss am Fahrrad mit einem Bolzenschneider durch den Tatverdächtigen durchtrennt. Die Kripo ermittelt bereits.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Zeugen halten Tatverdächtige fest

Weißenfels

Freitagvormittag, gegen 11.15 Uhr entwendeten zwei Männer im Alter von 16 und 29 Jahren einen Schlüssel von einem Gartentor einer Gartenanlage in der „Erfurter Straße“. Mehrere Zeugen sahen dies, gingen auf die Tatverdächtigen zu, die dann zu Fuß versucht zu flüchteten und den Schlüssel wegwarfen. Der ältere Tatverdächtige konnte durch eine courgierte Zeugin an der Flucht gehindert werden, sprühte der Frau daraufhin Reizstoff ins Gesicht und floh vom Tatort. Der jüngere ist von weiteren beherzten Zeugen an der Flucht gehindert und in der Folge der Polizei übergeben worden. Der ältere Tatverdächtige ist der Polizei namentlich bekannt. Es erfolgten kriminalpolizeiliche Ermittlungen. Der 16-jährige stand unter Drogeneinfluss. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Im Anschluss daran, ist der Jugendliche seiner Erziehungsberechtigten übergeben worden. Die Zeugin, welche mit dem Reizstoff attackiert wurde, ist ambulant medizinisch versorgt worden. Wegen gefährlicher Körperverletzung und Diebstahls, ermittelt nun die Kripo gegen das Duo.

Attackiert

Weißenfels

Ein 21-jähriger ist am Samstag, 01.50 Uhr, durch einen bislang noch unbekanntem Mann (mit dunkler Bekleidung) in der „Merseburger Straße“ auf einem Fußweg angesprochen und in der weiteren Folge bedroht worden. Der Täter zückte ein Messer und setzte dieses gegen den jungen Mann ein, wobei das Opfer leicht an beiden Armen verletzt wurde. Der Unbekannte flüchtete in Richtung „Lessingstraße“ und hinterließ am Tatort das Messer. Zur Motivlage gibt es noch keine Erkenntnisse. Eine ambulante medizinische Versorgung des Opfers war durch den Angriff erforderlich. Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen gefährlicher Körperverletzung gegen den noch Unbekanntem.

Kot ohne Not - wie ein Streit im Ekel endete

Hohenmölsen

Kurz vor Mitternacht zu Samstag, ereigneten sich verbale Streitigkeiten im Hausflur eines Mehrfamilienhauses zwischen den nachfolgenden Beteiligten. Eine 66-jährige Frau verrichtete daraufhin ihre Notdurft in einem Eimer (in ihrer Wohnung), begab sich zur Wohnung einer Nachbarin und übergoss einen 44-jährigen, mit dem sie sich zuvor stritt, unvermittelt mit diesen Fäkalien. Gegen die Frau wird nun wegen Körperverletzung ermittelt. Die Reinigungsarbeiten überließ die Tatverdächtige der Hausverwaltung.

Einbruch

Naumburg

Samstag, gegen 00.15 Uhr, drang ein Unbekannter in ein Geschäft im „Steinweg“ gewaltsam ein. Zeugen sahen den Täter (circa 170 cm bis 175 cm, kräftige Gestalt, trug eine Lederjacke, dunkle Hose, dunkle Wintermütze) noch, der auf ein schwarzes Herrenfahrrad stieg und zügig vom Tatort flüchtete. Die Schadenhöhe kann derzeit noch nicht abschließend beziffert werden. Spuren wurden gesucht und gesichert. Die Kripo ermittelt bereits.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Einbruch in Supermarkt

Gerbstedt

Vier bislang noch unbekannte Täter drangen am Freitag, 23.55 Uhr, in ein Ladengeschäft in der „Zabenstedter Straße“ gewaltsam ein. Sie handelten innerhalb weniger Minuten. Durch das Zerstören von Scheiben gelangten die maskierten Männer in das Innere des Geschäfts und entnahmen Tabakwaren in noch unbestimmter Höhe. Bei dem Einbruch wurde auch Inventar beschädigt. Das Diebesgut verluden sie in einen PKW und flüchteten gegen 00.10 Uhr vom Tatort in Richtung Heiligenthal. Eine durch die Polizei sehr zeitnah eingeleitete Fahndung, blieb erfolglos. Die Kripo hat hierzu die Ermittlungen bereits übernommen, nachdem umfangreiche Spuren gesichert wurden. Es entstand insgesamt ein Sachschaden von etwa 14.000 Euro.

Fahrradfahrer stark alkoholisiert

Sangerhausen

Aufgrund einer unsicheren Fahrweise, kontrollierten Polizisten am Freitagabend einen Radler in der „Clara-Zetkin-Straße“. Dabei stellte sich zügig heraus, dass der 53-jährige Sangerhäuser erheblich unter Alkohol stand. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Wegen „Trunkenheit im Verkehr“ ermittelt nun die Kripo gegen den Mann.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de